

Ich ritt einmal zu Braunschweig aus

Aus ‚Opusculum newer und alter Reuterliedlein‘, No. 24

Text: Ambraser Liederbuch (1582), No. 148 (im Original Str. 1-5)

Melchior Franck (* um 1579; † 1639)

(♩ = 60)

Strophen 1 - 3

Sopran I (Cantus)

1. Ich ritt ein - mal zu Braun - schweig aus, da
2. Sie sah mich üb'r ein Ach - sel an, sie
3. Braun's Mägd - lein, laß mich un - ver - schmäht; ich

Sopran II (Altus)

1. Ich ritt ein - mal zu Braun - schweig aus, da
2. Sie sah mich üb'r ein Ach - sel an, sie
3. Braun's Mägd - lein, laß mich un - ver - schmäht; ich

Alt (Tenor)

1. Ich ritt ein - mal zu Braun - schweig aus, da
2. Sie sah mich üb'r ein Ach - sel an, sie
3. Braun's Mägd - lein, laß mich un - ver - schmäht; ich

Tenor (Basis)

1. Ich ritt ein - mal zu Braun - schweig aus, da
2. Sie sah mich üb'r ein Ach - sel an, sie
3. Braun's Mägd - lein, laß mich un - ver - schmäht; ich

musicalion

klicken für mehr

4

S. I

sah ein braun's Mägd - zum Fen - ster 'raus mit ih - ren Äug - lein kla -
sprach: Du bist g'wiß kein E - del mann, Du bist nicht mei - nes - glei -
bin mein's Gut's zwar ein ar - mer Knecht, gleich - wohl noch dei - nes - glei -

S. II

sah ein braun's Mägd - zum Fen - ster 'raus mit ih - ren Äug - lein
sprach: Du bist g'wiß kein E - del mann, Du bist nicht mei - nes -
bin mein's Gut's zwar ein ar - mer Knecht, gleich - wohl noch dei - nes -

A.

sah ein braun's Mägd - zum Fen - ster 'raus mit ih - ren Äug - lein
sprach: Du bist g'wiß kein E - del mann, Du bist nicht mei - nes -
bin mein's Gut's zwar ein ar - mer Knecht, gleich - wohl noch dei - nes -

T.

sah ein braun's Mägd - zum Fen - ster 'raus mit ih - ren Äug - lein
sprach: Du bist g'wiß kein E - del mann, Du bist nicht mei - nes -
bin mein's Gut's zwar ein ar - mer Knecht, gleich - wohl noch dei - nes -

8

S. I
re. Ein solch's braun's Mägd - lein muß ich
chen! Ein' E - del - mann, den muß ich
chen; ein reich'r Kauf - mann kann wer - den

S. II
kla - re. Ein solch's braun's Mägd - lein muß ich
- glei - chen! Ein' E - del - mann, den muß ich
- glei - chen; ein reich'r Kauf - mann kann wer - den

A.
kla - re. Ein solch's braun's Mägd - lein muß ich
- glei - chen! Ein' E - del - mann, den muß ich
- glei - chen; ein reich'r Kauf - mann kann wer - den

T.
kla - re. Ein solch's braun's Mägd - lein muß ich
- glei - chen! Ein' E - del - mann, den muß ich
- glei - chen; ein reich'r Kauf - mann kann wer - den

musicalion

klicken für mehr

13

S. I
han, es kost' mich, was es wol - le.
han, ein'n hüb - schen und ein'n rei - chen!
arm, ein ar - mes Rei - ter - lein rei - che.

S. II
han, es kost' mich, was es wol - le.
han, ein'n hüb - schen und ein'n rei - chen!
arm, ein ar - mes Rei - ter - lein rei - che.

A.
han, es kost' mich, was es wol - le.
han, ein'n hüb - schen und ein'n rei - chen!
arm, ein ar - mes Rei - ter - lein rei - che.

T.
han, es kost' mich, was es wol - le.
han, ein'n hüb - schen und ein'n rei - chen!
arm, ein ar - mes Rei - ter - lein rei - che.

Strophen 4 - 6

S. I

4. Gut G'sell', Du sollst mich recht ver - steh'n, und
 5. Sie kam'n vor ein Schlaf - kämm - mer - lein, sie
 6. Schwing aus, schwing aus Dein gel - bes Haar, Du

S. II

4. Gut G'sell', Du sollst mich recht ver - steh'n, und
 5. Sie kam'n vor ein Schlaf - kämm - mer - lein, sie
 6. Schwing aus, schwing aus Dein gel - bes Haar, Du

A.

4. Gut G'sell', Du sollst mich recht ver - steh'n, und
 5. Sie kam'n vor ein Schlaf - kämm - mer - lein, sie
 6. Schwing aus, schwing aus Dein gel - bes Haar, Du

T.

4. Gut G'sell', Du sollst mich recht ver - steh'n, und
 5. Sie kam'n vor ein Schlaf - kämm - mer - lein, sie
 6. Schwing aus, schwing aus Dein gel - bes Haar, Du



musicalion

klicken für mehr

4

S. I

wie Du willst, so sollst Du mich han in ei - nem Ro - sen - gar -
 wand sich aus und sie wand sich ein, so lang, bis sie war drin -
 trägst ein Kind - lein, das ist wohl war, es bleibt nit läng'r ver - schwie -

S. II

wie Du willst, so sollst Du mich han in ei - nem Ro - sen -
 wand sich aus und sie wand sich ein, so lang, bis sie war
 trägst ein Kind - lein, das ist wohl war, es bleibt nit läng'r ver -

A.

wie Du willst, so sollst Du mich han in ei - nem Ro - sen -
 wand sich aus und sie wand sich ein, so lang, bis sie war
 trägst ein Kind - lein, das ist wohl war, es bleibt nit läng'r ver -

T.

wie Du willst, so sollst Du mich han in ei - nem Ro - sen -
 wand sich aus und sie wand sich ein, so lang, bis sie war
 trägst ein Kind - lein, das ist wohl war, es bleibt nit läng'r ver -

8

S. I

- - - ten. Da will ich sein die Lieb - ste
 - - - nen; in dem - sel - ben Schlaf - käm - mer -
 - - - gen; und wo - rum Du mich näch - tens

S. II

- gar - - - ten. Da will ich sein die Lieb - ste
 - drin - - - nen; in dem - sel - ben Schlaf - käm - mer -
 - schwie - - - gen; und wo - rum Du mich näch - tens

A.

- gar - - - ten. Da will ich sein die Lieb - ste
 - drin - - - nen; in dem - sel - ben Schlaf - käm - mer -
 - schwie - - - gen; und wo - rum Du mich näch - tens

T.

- gar - - - ten. Da will ich sein die Lieb - ste
 - drin - - - nen; in dem - sel - ben Schlaf - käm - mer -
 - schwie - - - gen; und wo - rum Du mich näch - tens

musicalion

klicken für mehr

13

S. I

Dein und all - da auf Dich war - - - ten.
 - lein ge - schah ihr Bei - der Wil - - - le.
 bat'st, das hast Du heut' ge krie - - - gen!

S. II

Dein und all - da auf Dich war - - - ten.
 - lein ge - schah ihr Bei - der Wil - - - le.
 bat'st, das hast Du heut' ge krie - - - gen!

A.

Dein und all - da auf Dich war - - - ten.
 - lein ge - schah ihr Bei - der Wil - - - le.
 bat'st, das hast Du heut' ge krie - - - gen!

T.

Dein und all - da auf Dich war - - - ten.
 - lein ge - schah ihr Bei - der Wil - - - le.
 bat'st, das hast Du heut' ge krie - - - gen!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Ich ritt einmal zu Braunschweig aus](#)

Komponist: [Melchior Franck](#)

Epoche: Renaissance

Thema: Humor, Liebe

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SSAT

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(2), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

In dem Lied wird die Historie eines Liebespaares erzählt; vertont für 4-stimmigen gemischten Chor [SSAT]; Text: Ambraser Liederbuch (1582), No. 148 (im Original Str. 1-5); aus ‚Opusculum newer und alter Reuterliedlein‘, No. 24.